

## Inhaltsverzeichnis

	Vorwort	
	Inhaltsverzeichnis	
<b>1</b>	<b>Einleitung</b>	<b>13</b>
<b>2</b>	<b>Inhaltliche und methodische Vorgehensweise</b>	<b>15</b>
2.1	Die übergeordnete Struktur der Arbeit	15
2.2	Begriffsdefinition von Kleinbauwerken und Kleinarchitekturen	15
2.3	Eingrenzungen	16
2.3.1	Thematische Eingrenzung	16
2.3.2	Räumliche Eingrenzung	19
2.4	Verwendete Quellen	19
2.5	Arbeitsthese und Arbeitsziele	20
2.5.1	Arbeitsthese	20
2.5.2	Arbeitsziele	21
2.6	Anknüpfungspunkte und Defizite	21
2.6.1	Der aktuelle Stand der Forschung	21
2.6.2	Weiterführende Forschungen	23
<b>Teil A</b>	<b>Die baukonstruktive und materialtechnische Entwicklungsgeschichte von Kleinarchitekturen in Sachsen</b>	<b>25</b>
<b>1</b>	<b>Die Methodik</b>	<b>25</b>
1.1	Inhaltliche Festlegungen	25
1.2	Zeitliche Festlegungen	25
1.3	Methodische Festlegungen	25
<b>2</b>	<b>Definition und typologisches Ordnungsprinzip bei Kleinarchitekturen</b>	<b>26</b>
2.1	Definition einer Kleinarchitektur	26
2.1.1	Die Urhütte	27
2.1.2	Etymologische Verwandtschaften	28
2.2	Das typologische Ordnungsprinzip	29
2.2.1	Kleinarchitekturen im Kontext eines Konstruktions- und Standortmerkmals	29
2.2.2	Kleinarchitekturen im Kontext eines Nutzungs- und Standortmerkmals	38
<b>3</b>	<b>Die räumliche Prägung bei Kleinarchitekturen</b>	<b>43</b>
3.1	Die räumliche Einbindung	43
3.1.1	Kleinarchitektonische Beispiele in der abendländischen Kultur	43
3.1.2	Kleinarchitektonische Beispiele des Mittelalters	44
3.1.3	Beispielhafte Kleinarchitekturen zu Beginn der Neuzeit	45
3.1.4	Kleinarchitekturen aus Gartenanlagen mit barocker und rokokohaftiger Prägung	47
3.1.5	Kleinarchitekturen als Staffagebauten im landschaftlich geprägten Park des 17. und 18. Jahrhunderts	48
3.1.6	Kleinarchitekturen als gartenhistorisches Bebauungselement des 19. Jahrhunderts	49
3.1.7	Kleinarchitektonische Gestaltungsvarianten der Moderne	52
3.2	Die Kleinarchitektur als architektonischer Raum	53
3.3	Die Nutzungsentwicklung bei Kleinarchitekturen	55
<b>4</b>	<b>Entwicklungsgeschichtliche Einführung, untersucht am Beispiel von Sachsen</b>	<b>57</b>
4.1	Historische Gartenanlagen	57
4.1.1	Kleinarchitekturen als Ausstattung im Garten des 16. und 17. Jahrhunderts	57
4.1.2	Kleinarchitekturen am Ende des 17. Jahrhunderts	58

4.1.3	Kleinarchitekturen Anfang des 18. Jahrhunderts	60
4.1.4	Kleinarchitekturen in landschaftlich geprägten Gärten	62
4.1.5	Kleinarchitekturen im bürgerlichen Garten des 19. Jahrhunderts	67
4.1.6	Kleinarchitekturen zu Beginn des 20. Jahrhunderts	69
4.2	Die Architekten und Bauherren	71
<b>5.</b>	<b>Historische Quellen zur Baukonstruktion und Materialverwendung von Kleinarchitekturen</b>	<b>73</b>
5.1	Die Quellen bis zum 18. Jahrhundert	73
5.2	Die Quellen des 18. Jahrhunderts bis zur Mitte des 19. Jahrhunderts	74
5.3	Die Quellen ab Mitte des 19. Jahrhunderts	77
<b>6</b>	<b>Materialverwendung und Konstruktionsvarianten bei Kleinarchitekturen</b>	<b>81</b>
6.1	Die Gründung	81
6.2	Der Sockel	83
6.3	Der Korpus	84
6.3.1	Der Grundriss	85
6.3.2	Die Materialität des Korpus	86
6.4	Das kleinarchitektonische Dach	104
6.4.1	Die Dachformen	104
6.4.2	Die Dachwerke	108
6.4.3	Die Deckengestaltung	111
6.4.4	Die Dachdeckung	111
6.4.5	Dachauf- und -einbauten	114
6.4.6	Dachrinnen	116
6.5	An- und Einbauten	117
6.5.1	Fußboden	117
6.5.2	Türen und Fenster	119
6.5.3	Säulen / Pfeiler / Lisenen / Pilaster	125
6.5.4	Punktuelle Zierelemente	127
6.5.5	Lineare Zierelemente	129
6.6	Innen- und Außenausstattung	130
6.6.1	Möblierung	131
6.6.2	Lampen	133
6.6.3	Blumenkästen	133
6.7	Polychromie	134
6.8	Pflanzenverwendung an Kleinarchitekturen	137
<b>7</b>	<b>Chinoise, gotische und orientalische Konstruktions- und Materialvarianten bei Kleinarchitekturen</b>	<b>139</b>
7.1	Entwicklungsgeschichtliche Einführung	139
7.2	Historische Quellen	140
7.3	Materialverwendung und Konstruktionsvarianten	142
7.3.1	Kleinarchitekturen mit chinoiser Formensprache	142
7.3.2	Kleinarchitekturen mit orientalischer Formensprache	146
7.3.3	Kleinarchitekturen mit gotischer Formensprache	147
<b>8</b>	<b>Kleinarchitekturen als Baukonstruktionen der Gartendenkmalpflege Forschungsergebnisse und -erkenntnisse</b>	<b>149</b>

## Teil B Inventarisierung und Bauaufnahme an Kleinarchitekturen aus Sachsen

Dieses PDF-Dokument befindet sich auf der CD im Anhang.

<b>Nachwort</b>	<b>153</b>
Tabellen	155
Abbildungsverzeichnis	163
Anmerkungen	173
Literatur und Quellen	176